

## Flarupstrasse

Die Flarupstrasse führt zum ehem. Adeligen Gut Flarup, nachdem sie benannt ist. Ab Höhe Allenstein sind die Flächen erst 1814 zu Mohrkirch gekommen.

Nr.1 Erich Jensen,  
Nr.2 Karl-Heinz Gimm  
Nr. 3 Anna-Luise Elminger,  
Nr. 4 Franz Allenstein,  
Nr. 5 Peter Jäger  
Nr. 6 Otto Meissner,  
Nr.8 Gesa Engelmann,  
Nr.10 Frauke und Michael Haushahn



### **Flarupstraße Nr. 1**      Besitzer Jensen, Erich, Mühlenstrasse

Es handelt sich um eine alte Kate, die wahrscheinlich Mitte des vorigen Jahrhunderts erbaut wurde.  
Besitzerfolge:

Bis 1889      Loeck, Thomas, Landmann  
1889      Denker, Ludwig Asmus, Landmann aus Süderbrarup  
1893      Horstmann, Wilhelm, Kätner und Arbeiter. Horstmann arbeitete im Holz- und Sägewerk Franzen am Bahnhof, während seine Frau die kleine Landwirtschaft (2 Kühe und 4 Schweine) betrieb.  
Bis 1951      Erbgemeinschaft Horstmann, die die Kate  
1952      an Erich Jensen, Mühlenstraße, verkaufte (s. dort)

Von 1952 bis 1978 haben die Schwiegereltern von Erich Jensen das Haus als Abnahme bewohnt: Wilhelm Boysen und Frau Minna geb. Kruse (siehe unter Mühlenstrasse 22) Es sind heute zwei Wohnungen nach einer völligen Renovierung 1974 vorhanden, die von folgenden Mietern bewohnt werden:

1. Seit 1981 Mangelsen, Gerhard

2. Seit 1984 Heidelberg, Grete, die vom ehemaligen Bahnwärterhaus dort hingezogen ist.  
Heidelberg, Grete geb. Schiesewitz \*6.1.1918 in Lindau oo 1. Ehe mit Willibald Wagner 1941, 2.  
Ehe mit Günther Heidelberg, 1949  
Kinder:  
1. Helga Wagner \*5.4.1941, Krankenschwester oo mit Bernd Bahnsen, Niebüll  
2. Hans Joachim, \*12.10.1949, Krankenpfleger  
3. Ursula\*4.3.1959 Einzelhandelskauffrau oo mit Holger Conrad , Mohrkirch  
4. Günter \* 21.7.1953, Kraftfahrzeugmech.  
5. Inge \*11.3.1957, Krankenschwester, oo mit Rainer Thomas, Flensburg  
Eltern beide verstorben.



**Flarupstraße Nr. 2**      Besitzer: Gimm, Karl-Heinz und Hilda

Das Gebäude gehört zum Grundstück Mühlenstr. 15, ~~es ist auch der gleiche Besitzer.~~ Es ist wahrscheinlich um die Jahrhundertwende von den Schmied Rahf erbaut worden. Nach dem Krieg wurde es Behelfsheim und heute ist es ein Einfamilienhaus.

Heute wird es bewohnt von Dora Gimm aus Lindaunis.

Besitzer: wie unter Mühlenstr. 15



**Flarupstraße** Nr. 3      Besitzer: Anna Luise Elminger u. Rochus Elminger

Das Haus war früher eine Kate, die etwa 1880 erbaut wurde. Es handelt sich um die Pazelle Nr.6 aus dem 1778 parzellierten Gut Flarup. Das Dach wurde 1974 erneuert.

Besitzerfolge:

- |      |  |
|------|--|
| 1880 | Andresen, Dorothea Catharina geb. Koch (Witwe) kauft das Land von Parz. Martin Friedrich Chr. N. Fröhlich in Flarup, Grdst. Höhölz |
| 1890 | Johannes Jürgen Clausen, Müller zu Boholzau  |
| 1892 | Truelsen, Hinrich Christian, Parz. In Buschau, seit 1.4.1892 in Mohrk.-Osterholz   |
| 1902 | Truelsen, Heinrich Christian, Tischler   |
| 1910 | Loeck, Henning, Friedrich, Maurer und Polier bei der Firma Johs. Loeck in Mohrkirch  |
| 1962 | Loeck, Magda, verw. Iversen geb. Kahl, Witwe   |
| 1971 | Erbengemeinschaft Loeck  |
| 1974 | Verkauf an Anna-Luise Elminger   |
| 1977 | Anna-Luise Elminger und Rochus Elminger  |

Anna-Luise Elminger geb. Brauckmann +8.11.1934 in Lüdenscheid, wohnhaft in Berlin oo 1961 mit Rochus Elminger, Bauingenieur \*31.1.1931 in Horw/Schweiz. Ehe geschieden.

Kinder:

1. Anna-Katharina, \*3.12.1961, Betriebskauffrau
2. Henrike \* 9.3.1963, Beleuchterin am Theater
3. Jan \* 21.11.1964, Physikstudent
4. Jacob, \* 24.2.1967, Politologie-Student

Eltern: Beiderseits gestorben.





**Flarupstraße Nr. 5**      Besitzer Jäger, Peter

Größe 1000qm. Das Haus stammt aus der Mitte des vorigen Jahrhunderts. Es handelt sich um die Parzelle Nr.7, Sophienkoppel, aus dem Jahre 1778 parzellierten Gut Flarup. Es wurde vom jetzigen Besitzer im Jahre 1968 renoviert.

Als erster Besitzer wird

Vor 1885 Fröhlich Fritz, aus Sastrup genannt

- |         |  |
|---------|--|
| 1885/86 | Matzen, Detlef   |
| 1919    | Petersen, Karl   |
| 1933    | Siehart, Martin  |
| 1934    | Homfeld, Hans  |
| 1938    | Christine Petersen kauft die Kate mit dem dazu gehörigem Land. |
| 1968    | Sie verkauft lediglich das Haus an Peter Jäger.                |

Jäger, Peter \*15.10.1940 in Süderbrarup oo seit 28.8.1964 mit Helga geb. Jürgensen,  
\*22.11.1946 in Flarup Kinder:

1. Martina \*2.8.1966 oo mit Andreas Drese in Satrupholm
2. Jörg \*21.12.1968, Kfz.-Mechaniker
3. Ute \*2.12.1970, Verkäuferin
4. Anke \*4.6.1979 Schülerin

- Eltern:
1. Heinrich Jäger, Eisenbahner, Süderbrarup, oo mit Käthe geb. Schneider
  2. Henni Jürgensen geb. Möller +10.5.1986



**Flarupstraße 6** Besitzer: Otto Meissner Filmgesellschaft

Es handelt sich um eine alte Kate aus dem 18. Jahrhundert, die früher zum adeligen Gut Flarup gehört hat. Es gehören heute noch 6235qm Land dazu. Im Jahre 1876 wurde die Kate erneuert. Anzunehmen ist, daß von diesem Zeitpunkt an der Tischler Loeck dort wohnte. Er hatte sich spezialisiert, wie wir heute sagen. Er fertigte Staubkisten an. Das waren Kornreinigungsmaschinen. Nebenher betrieb er eine kleine Landwirtschaft mit zwei Kühen.

**Besitzerfolge:**

- 1909            Tischler Loeck
- 1910            Jacobsen, August. Er war der Neffe von Tischler Loeck und verdiente sein Brot als Landarbeiter, während seine Frau die Kate versorgte. Er hatte 4 Kinder.
- 1955            Marianne Claus geb. Jacobsen \*17.6.1912 erbte die Kate. Sie hatte zwei Kinder:  
                   1. Dieter Claus \* 19.9.1940, Tischler oo mit Helga Vandreike, wohnh. Harrislee  
                   2. Gisela Andresen geb. Claus \*3.6.1944, Ehemann Kfz.-Meister wohnhaft in Monkwulstrup.
- 1971            Das Land wurde an Werner Cordsen verkauft, das Haus ging in den Besitz von Hoffmann aus Flensburg über, die dort einen Kunstgewerbeladen errichteten. Es bekam den Namen „Mohrkirchkate“.
- ab 1977        Besitzer Harald Kuhlmann. Das Haus war jetzt nur noch Privatwohnung.
- Ab 1990        Otto Meissner, Filmgesellschaft.



**Flarupstraße 8**    Besitzer: Gesa Engelmann

Es handelt sich um die Pazelle Nr. 4, Holt, aus dem 1778 parzellierten Gut Flarup.

Besitzerfolge:

- 1880            Peter Lorenzen und Ehefrau Agneta Sophia Hedwig geb. Schlott erwarben die Stelle durch Tausch mit der Parzelle Hoholz
- 1884            Nicolai Thordsen, Fuhrmann in Kappeln, kaufte die Stelle aus einer Versteigerung
- 1888            erwarb sie Peter Lorenz Hagelstein, Schmiedemeister zu Brunsbüllund
- 1924            wurde Emil Erichsen, Arbeiter in Mohrkirch, Besitzer
- 1949            erbte seine Witwe Auguste Erichsen verw. Steffen geb. Johannsen, Mohrkirch
- 1974            Verkauf an Gesa Engelmann, Hamburg



**Flarupstraße 10**

Besitzer Frauke und Michael Haushahn

1778 ist das Grundstück als Parzelle 1 des adeligen Gutes Flarup entstanden.

Besitzerfolge:

- 1840 Möller, Jes Ludwig wird als Besitzer der Parzelle mit 4,5 ha erwähnt und erhält eine Konzession als Schmied
- 1873 Möller, Jürgen, Kätner und Schmied. 1895 Verkauf an Rahf
- 1900 Möller Ludwig, 1903 Abbruch der Schmiede, Stallneubau
- 1928 Madsen, Andreas
- 1935 Kobrock, Grete später verheiratete Ratjen. Sie war Wirtschaftlerin von Andreas Madsen und erbte Haus und Hof. Nach Auseinandersetzungen mit den Angehörigen des Andreas Madsen und der Kreisbauernschaft wird sie 1941 mit Geld abgefunden und zieht in den Plöner Raum. In der Abnahme wohnte zu dieser Zeit noch die Schwester von Ludwig Möller.
- 1941 Owesen, Marie geb. Krumpeter, Kleinsolt und Hasselmann geb. Krumpeter, Fishburn/Canada. Von 1943 an wohnte in der Abnahme Anton Petersen. Der Hof war von 1947 bis 1967 verpachtet an Robert Reese, der später nach Idstedt zog. Ab 1967 bewirtschaftete Pächter Nielsen den Besitz.
- 1957 Besitzer des Hofes Johannes Christophersen
- 1973 Der Hof wird vom Restland abgetrennt. Grundstücksgröße jetzt 1764qm. Neuer Besitzer Jörn und Marlen Wehnelt, Berlin.
- 1977 Michael und Frauke Haushahn. Zu dieser Zeit ist die Abnahme bereits abgebrochen. Es beginnt die Restaurierung. 1984 wird das Stallgebäude abgebrochen und durch ein Fachwerkgebäude im äußeren Erscheinungsbild von vor 1903 ersetzt.
- Michael Haushahn, Dipl. Ing \*13.6.19 50 in Hamburg oo seit 8.5.1974 mit Frauke Katharine geb. Hamm \*16.10.1951 in Bredstedt
- Kinder: 1. Katrin, \*12.9.1978, Schülerin
2. Matthias \* 14.5.1981, Schüler
- Eltern: 1. Haushahn, Heinrich, Malermeister, Hamburg \*1906 +1987 in Hamburg. Ehefrau Gisela geb. Natorp, Krankenschwester \*1923 in Breslau, wohnhaft in Hamburg
2. Hamm, Herbert, Schachtmeister, \*1921 in Hamburg Ehefrau Emma geb. Ketelsen \*1922 in Langenhorn wohnhaft in Bredstedt

./.